



# *IT-Anwendungen erfolgreich einführen*

## *Ein Blick auf den Faktor Mensch*

**Dr. Christopher Scholtz**

**IPOS - Institut für Personalberatung,  
Organisationsentwicklung und Supervision in der EKHN**

# **Ablauf**

- 1. Was passiert in diesem Workshop?***
- 2. Wer ist hier?***
- 3. Input mit Verständnisrückfragen***
- 4. Sharing***
- 5. Abschluss – Folien per Chat***

# Was bedeutet Erfolg bei einer neuen IT-Anwendung?

Steigerung der Produktivität,  
indem die Anwendung es ermöglicht,

Neues zu tun

Innovation

das Bisherige effizienter zu tun

direkte  
Effizienz-  
steigerung

die Arbeitszufriedenheit zu erhöhen

indirekte  
Effizienz-  
steigerung

# Die vier Dimensionen des Scheiterns einer neuen IT-Anwendung

offensichtliches  
Scheitern

wird nie  
eingeführt

bietet keine  
Vorteile

Anwendung

verdecktes  
Scheitern

wird nicht genutzt

erzeugt  
Kollateralschäden

# Die Hinterbühne einer IT-Anwendung

- Ablaufarchitektur
- offizielle & informelle Hierarchie
- Kultur der Organisation

Organisation

- technische Infrastruktur
- andere IT-Anwendungen
- Dienstleister

Umgebung

- Beziehungen
- Kommunikation
- Konflikte
- Emotionen

Sozialdynamik

- Definition, was die Anwendung leisten soll

Konzeption

- Funktionslogik
- Hardware
- Software

Technik

- Plausibilität herstellen („mitnehmen“)
- schulen

Anwender:in

# 3 Fachlichkeiten für erfolgreiche IT-Projekte

**Verantwortliche  
für IT-Technik**

Wie bekommen  
wir die Anwendung  
zum Laufen?

Wie bekommen wir  
ein gutes  
Miteinander von  
Anwendung und  
Beziehungen hin?

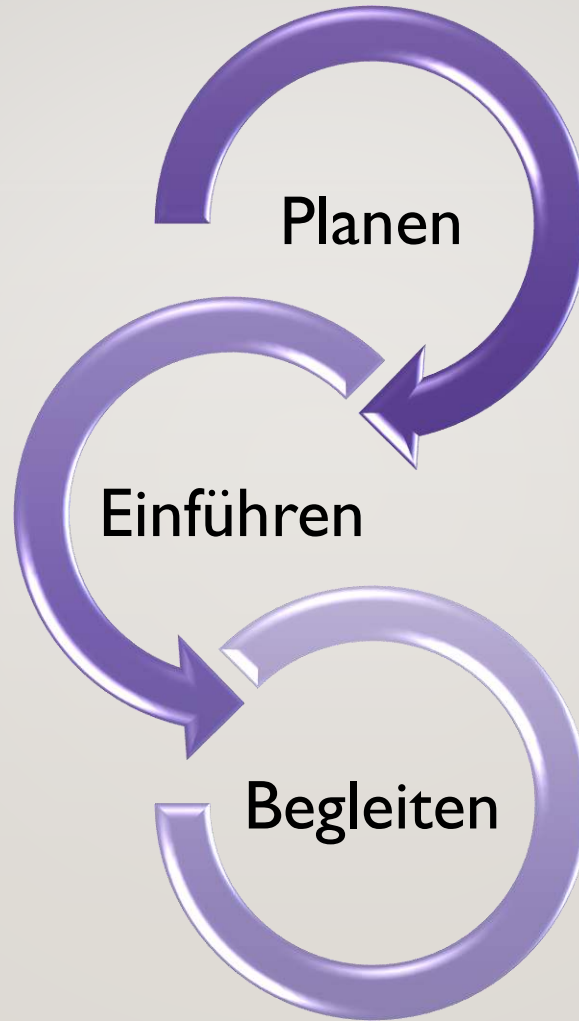
**Verantwort-  
liche für  
Sozial-  
dynamiken**

Wie erhalten wir  
eine funktionale  
Wechselwirkung  
zw. Anwendung  
und Organisation?

**Verantwor-  
liche für  
Organisa-  
tions-  
dynamiken**

# Drei Phasen für ein IT-Projekt mit Blick auf den „Faktor Mensch“

Jede neue IT-Anwendung ist ein Change-Projekt: die scheinbar weichen Faktoren sind die harten...



Blick hinter den Vorhang:  
Vorab unklare Abläufe etc.  
und schwelende Konflikte  
identifizieren und möglichst  
bearbeiten

Oft gehen die Organisations-  
und die Sozialdynamiken erst  
dann richtig los, wenn das  
Projekt technisch schon  
abgeschlossen ist...

***Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit***

***Christopher.Scholtz@ekhn.de  
IPOS - Institut für Personalberatung,  
Organisationsentwicklung und Supervision  
in der EKHN  
www.ipos-ekhn.de***